

## Protokoll der 4. Sitzung der ARA-Kommission Meilen/Herrliberg/Uetikon am See

Datum/Zeit	<b>23. August 2023 18.00 Uhr – 19.10 Uhr</b>
Ort	<b>Sitzungszimmer ARA</b>
Vorsitz	<b>Verena Bergmann-Zogg, Meilen</b>
Mitglieder	<b>Marzena Kopp-Podlewski, Meilen Alain Chervet, Meilen Yvonne Bont, Stv. Herrliberg Hansruedi Bosshard, Uetikon am See Frank Lienhard, Uetikon am See  Thomas Zimmerli, Klärwerkmeister Thomas Buchmüller, Betriebsleiter</b>
Gäste	<b>Gian Levy, Holinger AG</b>
Entschuldigt abwesend	<b>Thomas Dinkel, Herrliberg Richard Haueter, AWEL</b>
Protokoll	<b>Isolde Gubser, Sekretariat</b>

---

### Traktanden

1. Protokoll der Sitzung vom 19. Juni 2023 (bev)
2. Finanzrapport
  - Vorstellung (but)
  - Kenntnisnahme (bev)
3. Budget 2024
  - Beschluss der Rechnungsprüfungskommission (but)
  - Kenntnisnahme (bev)
4. Anschluss ARA Männedorf. Erweiterte Machbarkeitsstudie
  - Rückmeldung Gemeinde Männedorf (but / bev)
  - Kenntnisnahme (bev)
5. Situationsanalyse Bromid im Hinblick auf Ozonung für 4. Reinigungsstufe
  - Information zur Rückmeldung vom Bundesamt für Umwelt (leg)
  - Kenntnisnahme (bev)

23. August 2023

6. Siedlungsentwässerung bei Strommangellage. Vorbereitungsarbeiten bei Sonderbauwerken und Anschaffung Notstromaggregat
    - Information zum Projektstand (but / zit)
    - Kenntnisnahme (bev)
  7. Stellenplan. Einsetzung neuer Betriebsleitung ARA Rorguet
    - Vorstellen des Antrages (bev / but)
    - Beschluss (bev)
  8. Verschiedenes (alle)
    - Nächste ARA-Kommissionssitzung (bev)  
Montag, 6. November 2023, 18.00 Uhr
    - Terminvorschläge für ARA-Kommissionssitzung 2024 (bev)  
=> **Bitte die nachfolgenden Termine prüfen:**  
Montag, 22. Januar 2024  
Mittwoch, 20. März 2024  
Montag, 17. Juni 2024  
Mittwoch, 21. August 2024  
Montag, 4. November 2024
- 

### 1. Protokoll der Sitzung vom 19. Juni 2023

Das Protokoll der 3. Sitzung vom 19. Juni 2023 wird ohne Änderungen genehmigt und verdankt.

### 2. Finanzrapport

Der Finanzrapport vom 11. August 2023 zeigt weiterhin eine normale Entwicklung der Aufwände und Erträge. Das Darlehen sowie der Feste Vorschuss wurden Ende Juni 2023 fällig. Erneut konnte bei der ZKB ein Darlehen über 10 Jahre abgeschlossen werden.

#### **Die ARA-Kommission nimmt zur Kenntnis:**

Der Finanzrapport vom 11. August 2023 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

### 3. Budget 2024

Am 21. August 2023 hat die Rechnungsprüfungskommission das Budget 2024 des Zweckverbands ARA Meilen-Herrliberg-Uetikon am See in der von der ARA-Kommission beschlossenen Fassung geprüft und genehmigt.

23. August 2023

**Die ARA-Kommission nimmt zur Kenntnis:**

Der Beschluss der Rechnungsprüfungskommission vom 21. August 2023 zum Budget 2024 wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Verbandsgemeinden werden eingeladen, das Budget 2024 zu genehmigen.

**4. Anschluss ARA Männedorf. Erweiterte Machbarkeitsstudie**

Eine erweiterte Machbarkeitsstudie seitens Männedorf ist im Abschluss. Sobald diese vorliegt bzw. vom Gemeinderat Männedorf genehmigt ist, wird die Machbarkeitsstudie den ARA-Kommissionsmitgliedern verteilt. Anschliessend geht es in die Verhandlungen mit der Gemeinde Männedorf.

Daniel Noger soll zudem das Datum der GR-Sitzung Männedorf in Erfahrung bringen.

**Die ARA-Kommission nimmt zur Kenntnis:**

Die ARA-Kommission nimmt die obigen Ausführungen und das weitere Vorgehen zur Kenntnis.

**5. Situationsanalyse Bromid im Hinblick auf Ozonung für 4. Reinigungsstufe**

Die Besprechung mit dem Bundesamt für Umwelt BAFU hat stattgefunden. Richard Haueter hat am 17. August 2023 per E-Mail das AWEL-Schreiben an alle ARA-Kommissionsmitglieder weitergeleitet. Die in der Situationsanalyse enthaltene Handlungsempfehlung (Memo G. Levy vom 12.05.2023) sowie ergänzende Themen wurden vom BAFU und AWEL gemeinsam besprochen. Daraus ersichtlich sind folgende Erkenntnisse:

*Voraussetzung für die Abgeltungsberechtigung (Bundessubvention):*

Beide Verfahren, Ozonung und Aktivkohle, werden für die ARA-Meilen als zweckmässig eingestuft. Die Kostenschätzung weist für die erwähnten Varianten vergleichbare Investitionskosten aus, womit für das BAFU die Voraussetzungen zur Abgeltungsberechtigung für beide Verfahren erfüllt sind.

Für die Beurteilung der Verfahrenseignung der Ozonung können aus Sicht Bewilligungsbehörde die seitens ARA-Planer empfohlenen Abklärungen und Massnahmen weiterverfolgt werden. Die Erkenntnisse daraus sind in einer abschliessenden Beurteilung festzuhalten. Im Idealfall kann das Abwasser als unproblematisch eingestuft und eine Ozonung projektiert werden. Falls die Eignung der Ozonung jedoch unklar bleibt, ist aus Sicht der Bewilligungsbehörde diese nicht bewilligungsfähig und es ist ein Kohleverfahren zu realisieren.

*Labor-Untersuchungen:*

Die Bildung von Bromat durch die Ozonung ist auf ein Minimum zu reduzieren. Die Kosten für diese erforderlichen Labor-Untersuchungen bis zum Verfahrensentscheid Ozonung oder Aktivkohle sind abgeltungsberechtigt.

23. August 2023

*Pilotierung:*

Eine allfällige Pilotierung wird seitens Bewilligungsbehörde begrüsst. Die Kosten für die Durchführung einer Pilotierung inkl. begleitender Abwasseruntersuchungen auf der ARA- Meilen und bei der Delica AG sind nicht abgeltungsberechtigt.

*Bromid-Monitoring und zukünftige Überwachung:*

Aufgrund sehr variabler Bromid-Einträge aus dem Einzugsgebiet der ARA hat die zukünftigen Probenahmen die problematischen Einleiter bestmöglich zu erfassen. Strategie und Dauer sind aus diesem Grund vorgängig mit dem AWEL abzusprechen. Die Kosten für das Monitoring auf der ARA-Meilen sind nicht abgeltungsberechtigt.

Wir weisen darauf hin, dass für einen sicheren Betrieb einer Ozonung eine fortlaufende Überwachung der Abwasserzusammensetzung sowohl auf der ARA-Meilen als auch bei relevanten Industriebetrieben erforderlich ist.

*Bromid-Monitoring bei der Delica AG:*

Um Veränderungen der Abwasserzusammensetzung festzustellen, ist der Probenahme und deren Repräsentativität entsprechend Aufmerksamkeit zu schenken. Die vom Fachplaner aufgeführten Stichproben werden als ungenügend und daher nicht zielführend beurteilt. Das Bromid-Monitoring bei der Delica AG ist mit demjenigen auf der ARA-Meilen zu koordinieren. Die Probenahme-Strategie und die Dauer ist mit dem AWEL abzusprechen. Die Kosten für das Monitoring bei der Delica AG sind nicht abgeltungsberechtigt.

*Bromideintrag durch private Pools:*

Der Eintrag aus Pools ist grundsätzlich zu minimieren. Die vorgeschlagene Öffentlichkeitsarbeit wird begrüsst.

Zur Gesamtstickstoffelimination bis Ende 2023 soll schweizweit eine Vernehmlassung durchgeführt werden. Dieser Entscheid wird einen grossen Einfluss auf die biologische Behandlung haben.

**Die ARA-Kommission nimmt zur Kenntnis:**

Das Schreiben des AWEL vom 17. August 2023 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Es ist abzuklären, ob der Gemeinderat Männedorf, für die letzte ARA-Kommissionssitzung vom 6. November 2023 (1. Teil) eingeladen werden soll. Zudem wird begrüsst, erneut die Arbeitsgruppe zu aktivieren.

**6. Siedlungsentwässerung bei Strommangellage. Vorbereitungsarbeiten bei Sonderbauwerken und Anschaffung Notstromaggregat**

Die zwei Notstromaggregate sind bestellt und sollen gegen Ende Jahr ausgeliefert werden.

Aus baulicher Sicht erfolgt nur eine Kernbohrung beim Pumpwerk Steinrad III. Elektroschemas sowie Steuerung sind bereit und erste Angaben an den Schaltschrankbauer wurden abgegeben. Die Umsetzung ist für Herbst 2024 geplant.

Sogenannte Testläufe des Notstromaggregats sind alle 2 bis 3 Monate erforderlich.

**Die ARA-Kommission nimmt zur Kenntnis:**

Die ARA-Kommission nimmt die Vorbereitungsarbeiten zustimmend zur Kenntnis.

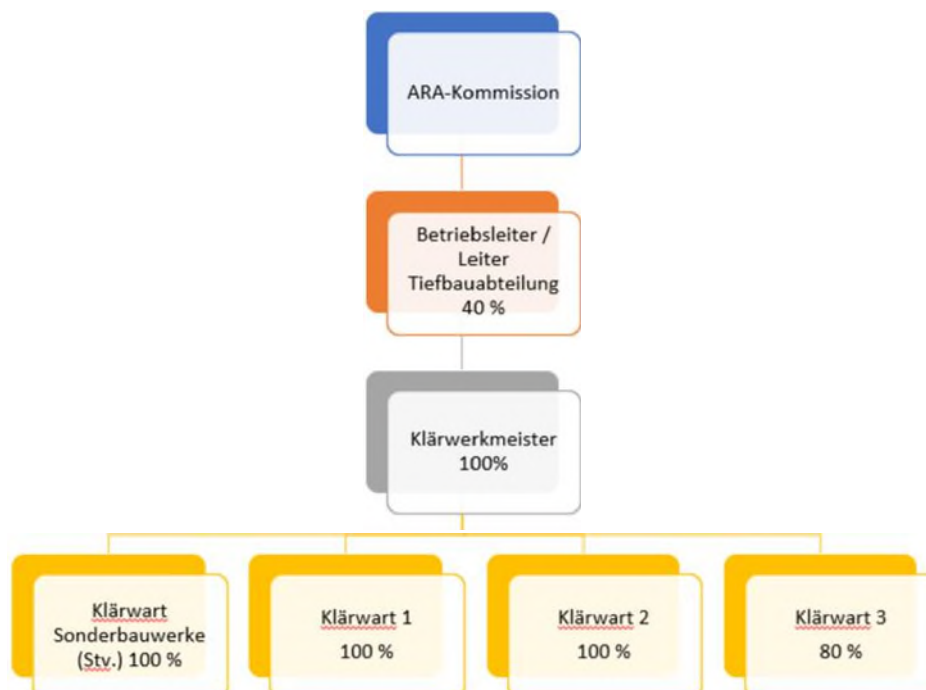
**7. Stellenplan. Einsetzung neuer Betriebsleitung ARA Rorguet****A. Ausgangslage**

Die politischen Gemeinden Meilen, Herrliberg und Uetikon am See bilden unter dem Namen «Zweckverband ARA Meilen-Herrliberg-Uetikon am See» einen Zweckverband nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes. Dieser hat seinen Sitz in Meilen. Die ARA-Kommission führt den Zweckverband in strategischer Hinsicht und trifft sich ca. alle zwei Monate zu einer Sitzung. Die operative Leitung des ARA-Betriebs liegt beim Betriebsleiter.

Mit der Schlammanlieferung der ARA Männedorf per 1. Januar 2024 kommt deutlich Mehrarbeit auf die Mitarbeitenden der ARA Rorguet zu. Durch den Anstieg des Feriensaldos und den bereits bemerkbaren, vermehrten Unterhaltsarbeiten an den elektromechanischen Anlagenteile ist ein erhöhter Personalaufwand ausgewiesen.

Der ARA-Personalvergleich zeigt, dass auch mit einem Mitarbeiter mehr auf der ARA Rorguet, das Verhältnis Einwohnergleichwerte zu 100-Stellen-% je 10'500 Einwohnern noch immer deutlich höher liegt als vergleichbare ARAs rund um den Zürichsee mit den Werten von nur je 5'217 bis 9'692 Einwohnern. Im Klärwärter-Taschenbuch (17. Auflage, 2014) wird der Personalbedarf bei einer ARA-Ausbaugrösse von 50'000 Einwohnergleichwerte von insgesamt 5 bis 6 Beschäftigten ausgewiesen.

Mit Beschluss der ARA-Kommission vom 29. März 2023 wurde im Zusammenhang mit der Schlammanlieferung der ARA Männedorf per 1. Januar 2024 der Stellenplanerhöhung um 80-Stellen-% auf insgesamt 480-Stellen-% zugestimmt. Somit ergibt sich per 1. Januar 2024 folgendes Organigramm:



23. August 2023

**Leistungen Betriebsleitung**

Seit dem 1. Juli 2020 sind die Arbeiten für die Betriebsleitung wie folgt ausgeführt worden:

Mitarbeitende/Funktion	Stellenprozent	Arbeiten
Thomas Buchmüller Betriebsleiter	ca. 20 %	Technische, personelle und administrative Führung → Tagesgeschäft
Daniel Noger	ca. 30 %	Bearbeitung der ARA-Projekte

Projektleiter ARA		
Thomas Zimmerli Klärwerkmeister	ca. 10 %	Offertwesen, Rechnungen, Kennzahlen, Berichte → laufender Betrieb
Isolde Gubser Kaufm. Sachbearbeiterin / Ass.	ca. 5 %	Jahresbericht, Technischer Bericht, Protokolle
<b>Total</b>	<b>ca. 65 %</b>	

**B. Einsetzung neuer Betriebsleitung**

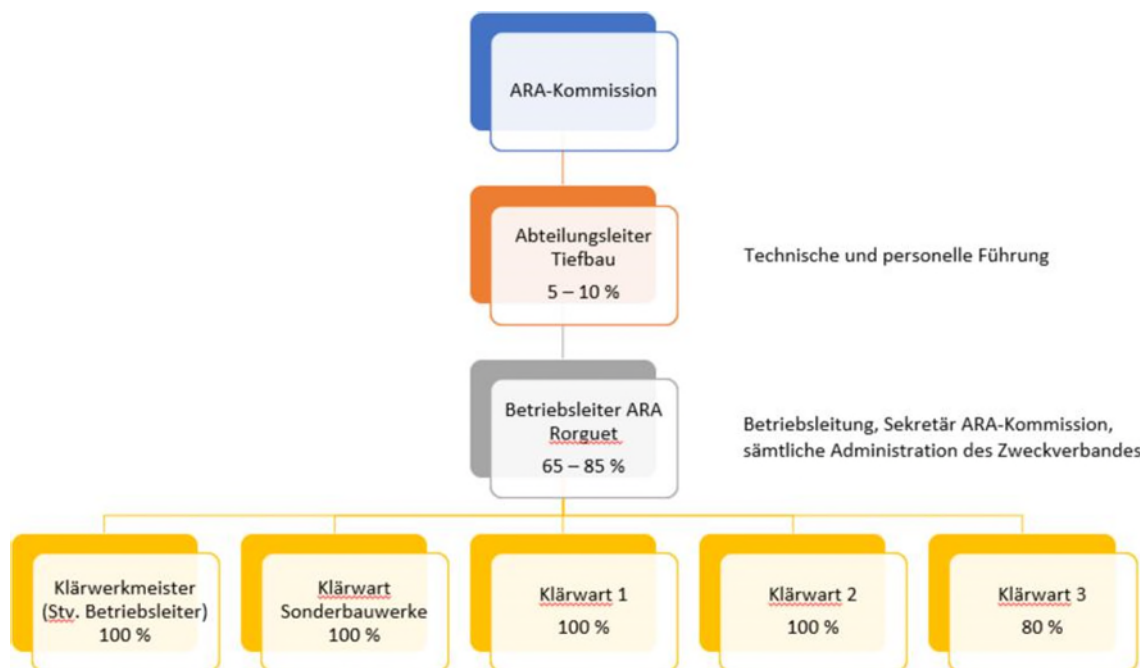
Aufgrund nachfolgender Punkte ist eine Neuorganisation der Betriebsleitung für den ARA-Betrieb zu überlegen:

- Thomas Buchmüller soll gemäss dem Gemeindepräsident und Ressortvorsteher Tiefbau für die Betreuung von Grossprojekten wie z. B. Dorfstrasse, Arealentwicklung Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen usw. vermehrt eingesetzt werden können.
- Daniel Noger ist 66-jährig und möchte sich per Dezember 2023 aus den geschäftlichen Tätigkeiten zurückziehen.
- Thomas Zimmerli hat seit geraumer Zeit den Wunsch geäussert, dass er wieder vermehrt handwerkliche statt administrativer Arbeiten sowie Personalführung leisten möchte.

In Anbetracht dem geplanten Bau einer vierten Reinigungsstufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen und dem möglichen Anschluss von Männedorf an die ARA Rorquet kommen weitere sehr grosse Vorhaben auf die Betriebsleitung zu. Deshalb und für eine Effizienzsteigerung sollen sämtliche Arbeiten auf einen Betriebsleiter/in zusammengelegt werden. Dabei wird ein Arbeitspensum von insgesamt 65 – 85 % geschätzt.

**C. Neue Organisationsform**

Damit das bisherige Wissen an die neue Betriebsleitung übertragen werden kann und der Gemeindegemeinderat keine weitere Abteilung führen muss, ist folgendes Organigramm angezeigt:



#### D. Kosten

Bis anhin wurden die Leistungen von Daniel Noger, Isolde Gubser und Thomas Buchmüller per Ende Jahr jeweils dem ARA-Zweckverband in Rechnung gestellt. Ja nach Arbeitsaufwand für die Betriebsführung und Projektbetreuung fiel der Rechnungsbetrag in den vergangenen Jahren wie folgt aus:

2022	Fr.	119'922.50
2021	Fr.	105'845.00
2020	Fr.	96'114.60
2019	Fr.	109'471.50

Die Aufwendungen für die Rechnungsführung und ICT werden pauschal verrechnet. Zukünftig wird der Betriebsleiter, wie der Klärwerkmeister und die Klärwarte direkt über die Kostenstelle 7202 «Kläranlagen» entlohnt. Während die Aufwendungen für die technische und personelle Führung des Abteilungsleiters Tiefbau weiterhin nach Aufwand in Rechnung gestellt werden. Es ist davon auszugehen, dass durch die Direktanstellung des Betriebsleiters die Personalkosten in etwa gleichbleiben.

#### E. Antrag

- a.) Sämtliche Arbeiten auf einen Betriebsleiter/in der ARA Rorguet mit einem Pensum von 65 – 85 % zusammenlegen.
- und
- b.) Die Präsidentin der ARA-Kommission und der Abteilungsleiter Tiefbau werden beauftragt einen Betriebsleiter zu suchen und der ARA-Kommission zu empfehlen.

#### F. Zuständigkeiten

Gemäss Art. 21 der Statuten ist die ARA-Kommission für die Ernennung des Betriebsleiters zuständig.

23. August 2023

**Die ARA-Kommission beschliesst:**

1. Sämtliche Arbeiten auf einen Betriebsleiter/in der ARA Rorguet mit einem Pensum von 65 – 85 % zusammenlegen.
2. Die Präsidentin der ARA-Kommission und der Abteilungsleiter Tiefbau werden beauftragt einen Betriebsleiter zu suchen und der ARA-Kommission zu empfehlen.
3. Der Mitarbeiter des Leiters Tiefbauabteilung Meilen wird nach der Einarbeitung des neuen Betriebsleiters neu definiert.

**8. Verschiedenes (alle)**

Letzter Sitzungstermin 2023:

- **Montag, 6. November 2023, 18.00 Uhr**

Neue Sitzungstermine im 2024:

- Montag, 22. Januar 2024, 18.00 Uhr
- **Montag, 18. März 2024, 17.00 Uhr**
- Montag, 17. Juni 2024, 18.00 Uhr
- Mittwoch, 21. August 2024, 18.00 Uhr
- Montag, 4. November 2024, 18.00 Uhr

Für das Protokoll:



Isolde Gubser, Sachbearbeiterin ARA

Verteiler:

- Mitglieder der ARA-Kommission
- Richard Haueter, AWEL Zürich
- Gian Levy, Holinger AG
- Thomas Zimmerli, Klärwerkmeister
- Thomas Buchmüller, Betriebsleiter
- Sandra Grob, Rechnungsführerin
- Gemeinderäte (Aktenuflage)

Versandt: 19. September 2023